

Der Bezirksvorsteher 28.04.2004  
des Stadtbezirkes 8 (Kalk)

### Niederschrift

über die 49. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk in der Wahlperiode 1999/2004, am Donnerstag, dem 22.04.2004, von 17.05 bis 19.50 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kalk, Kalker Hauptstraße 247- 273, 51103 Köln (Kalk).

---

Anwesend: Herr Bezirksvorsteher Dohm  
Herr Baumeister  
Herr Dormeier  
Frau Eckert  
Herr Füßenich  
Frau Gärtner-Plückthun  
Herr Hambloch  
Herr Haupt  
Herr Knappertsbusch  
Herr Neubert  
Herr Pohl  
Herr Schneider  
Herr Schuiszill  
Herr Valtzis  
Herr Voigtländer  
Frau Wirtz

Ratsmitglieder: Frau Gärtner

Seniorenvertreter: Herr Henn

Verwaltung: Frau Selter                   Bürgeramtsleiterin                   02-8  
Herr Jordan                   Stellv. Bürgeramtsleiter                   02-8  
Herr Stuckenberg           Stadtplanungsamt                   61  
Herr Odrowski           Amt für öffentliche Ordnung                   32  
Herr Daft                   Dez. Gesundheit, Umwelt u. Feuerschutz                   D III  
Herr Vater                   Abfallwirtschaftsbetriebe                   AWB

Schriftführer: Herr Jordan

Entschuldigt: Frau Mittmann  
Frau Topp-Burghardt  
Herr Schmidt

## Tagesordnung

### I. . Öffentlicher Teil

- A. Bestellung eines Schriftführers und eines Stellvertreters gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 GO NW i.V.m. § 52 Abs. 1 GO NW  
DS-Nr.: 119/804
- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**
- 2.1 Eingabe, Eingang: 09.12.2003, für eine  
Korrektur des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk hinsichtlich des Einbaus von Sperrpfählen zwischen der Siedlung Merheimer Heide und den Sportanlagen (Az.: 02-1600-73/03)  
DS-Nr. 120/804
- 3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion  
Betr.: Benennung von Planstraßen im ehemaligen Madaus-Gelände in Köln-Merheim, Bebauungsplan Nr. 74459/07  
  
Bezug: Sitzung der BV Kalk am 11.03.2004, TOP 7.1.1
- 7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO
- 7.2.1 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Gestaltung der Freifläche Rösrather Straße Ecke Eiler Straße
- 7.2.2 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Einmündung der Forststraße in die Eiler Straße
- 7.2.3 Antrag der SPD-Fraktion  
Betr.: Sauberkeit im Stadtbezirk
- 7.2.4 Antrag der CDU – Fraktion  
Betr.: Aufstellung eines Hinweisschildes zur Georg-Simon-Ohm-Schule

7.2.5 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Vorlage aller den Stadtbezirk Kalk betreffenden Änderungen des  
Straßenreinigungsverzeichnisses

7.2.6 Antrag der SPD-Fraktion  
Betr.: Wildes Parken auf dem Heßhofplatz in Köln-Vingst

## **8. Verwaltungsvorlagen**

### 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

8.1.1 Versetzung einer Mega-Light-Anlage  
DS-Nr. 124/804

8.1.2 Verwendung bezirksorientierter Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NW  
DS-Nr.: 125/804

### 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

8.2.1 Schließung der eingruppigen städtischen Tageseinrichtung für Kinder in der Kapi-  
telstr. 24, 51103 Köln Kalk zum 31.07.2004  
DS-Nr.: 0337/004

8.2.2 Haushaltskonsolidierung 2003 ff  
Hier: Fortführung der Sozialarbeit an Schulen bis 31.12.2004 (Maßnahmen Nr.  
HSK: 4520-03) Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben DS-Nr.: 0322/004

8.2.3 Konzept zur Konkretisierung der Managementaufgaben der Bürgeramtsleitungen  
DS-Nr.: 0270/004

8.2.4 Städtebauliches Planungskonzept mit dem Arbeitstitel „Göttersiedlung“ in Köln-Rath  
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Kalk zu den Ergebnissen der vor-  
gezogenen Bürgerbeteiligung  
DS-Nr.: 121/804

8.2.5 Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungs-  
satzung 2004;  
hier: Nachträgliche Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der  
Hauptsatzung  
DS-Nr.: 122/804

8.2.6 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 14 Ladenschlussgesetz für die Genehmigung  
von Sonderöffnungszeiten von Verkaufsstellen in Köln-Kalk anlässlich des von der  
Interessengemeinschaft PRO KALK e.V. geplanten Kalker Straßenfestes am  
20.06.2004

DS-Nr.: 0484/004

## **9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Be- zirksvertretungen**

### 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Bürgersteig in der Kampgasse

Bezug: Sitzung der BV-Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.3

9.1.2 Fahrbahnschäden auf der Gremberger Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.6

9.1.3 Fahrbahndecke auf der Fuldaer Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.2

9.1.4 Fahrbahnabsenkung auf der Kreuzung Rösrather Straße/Mauspfad

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.5

9.1.5 Abenteuerhalle Kalk

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 16.12.2003, TOP 9.3.1

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Radweg an der Olpener Straße zwischen Hohensyburgstraße und Kieskaulerweg

9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Tempo 30 in Vingst

9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Sportplatz Servatiusstr. in Ostheim

9.3 Mündliche Anfragen

9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)

Grünpflege an der Haltestelle Neubrücker Ring

9.3.2 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)

Bodenplatten auf dem Gehweg Rösrather Straße

9.3.3 Anfrage des Herrn Dormeier (SPD-Fraktion)

Übergangshaus Winterberger Straße

**10. Mitteilungen**

10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Brücker Mauspfad/Im Langen Bruch, Querungshilfe

10.2.2 Beleuchtung am Vingster Ring

10.2.3 Ausstellung „Pläne, Bauten, Projekte“

10.2.4 Gefährdung und Belästigung der Fußgänger auf der Lützerathstraße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 11.03.2004, TOP 7.2.1

10.2.5 Brachfläche im Bereich der Waldstraße/Kampgasse

10.2.6 Kita Augsburger Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk am 15.07.2002, TOP 7.2.3,  
Sitzung der BV Kalk am 15.05.2003, TOP 7.2.1,  
Sitzung der BV Kalk am 26.06.2003, TOP 7.2.1

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

11.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

11.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

### **12. Verwaltungsvorlagen**

12.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

12.1.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung  
Betr.: Grundschule Kapitelstraße 24-26, Köln-Kalk Dachdichtungs- und  
Klempnerarbeiten  
DS-Nr.: 123/804

12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

### **13. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

13.2 Neue Anfragen

### **14. Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

14.2.1 Unterrichtung des Bau- und Verkehrsausschusses sowie der Bezirksvertretungen über das Hochwasserschutzkonzept Köln

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

Herr Bezirksvorsteher Dohm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Als Stimmzähler benennt er Herrn Dormeier (SPD), Herrn Hambloch (CDU) und Frau Wirtz (FDP).

Zusätzliche Tagesordnungspunkte:

- 8.1.1 Versetzung einer Mega-Light-Anlage  
DS-Nr. 124/804
- 8.1.2 Verwendung bezirksorientierter Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NW  
DS-Nr. 125/804
- 9.1.4 Fahrbahnabsenkung auf der Kreuzung Rösrather Straße/ Mauspfad  
Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.5
- 9.1.5 Abenteuerhalle Kalk  
Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 16.12.2003, TOP 9.3.1
- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion  
Betr.: Radweg an der Olpener Str. zwischen Hohensyburgstr. und Kieskauler Weg
- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion  
Betr.: Tempo 30 in Vingst
- 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion  
Betr.: Sportplatz Servatiusstr. In Ostheim
- 9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)  
Grünpflege an der Haltestelle Neubrücker Ring
- 9.3.2 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)  
Bodenplatten auf dem Gehweg Rösrather Straße
- 9.3.3 Anfrage des Herrn Dormeier (SPD-Fraktion)  
Übergangshaus Winterberger Straße
- 10.2.4 Gefährdung und Belästigung der Fußgänger auf der Lützerathstr.  
Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 11.03.2004, TOP 7.2.1
- 10.2.5 Brachfläche im Bereich der Waldstraße/Kampgasse
- 10.2.6 Kita Augsburgener Straße  
  
Bezug: Sitzung der BV Kalk am 15.07.2002, TOP 7.2.3,  
Sitzung der BV Kalk am 15.05.2003, TOP 7.2.1,  
Sitzung der BV Kalk am 26.06.2003, TOP 7.2.1

Die Verwaltung bittet die TOP 8.1.1 und 8.1.2 der Tagesordnung zuzusetzen und TOP 8.2.4 im Anschluss an TOP 7.2.1 zu beraten. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die gemeinsame Beratung von TOP 7.2.5 und TOP 8.2.5. Die BV Kalk stimmt zu, Herrn Nix vom Landschaftsarchitektur-Büro Contur 2 zu TOP 7.2.1 und Herrn Vater von den Abfallwirtschaftsbetrieben Köln zu TOP 7.2.5 und 8.2.5 das Wort zu erteilen.

Die Bezirksvertretung Kalk erklärt sich mit der vorgelegten Tagesordnung einverstanden.

## I. . Öffentlicher Teil

- A Bestellung eines Schriftführers und eines Stellvertreters gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 GO NW i.V.m. § 52 Abs. 1 GO NW  
DS-Nr.: 119/804

Herr Knappertsbusch (CDU) begründet die Zustimmung seiner Fraktion zu der Vorlage. Herr Neubert (SPD) erklärt, seine Fraktion werde sich bei der Abstimmung enthalten um so zum Ausdruck zu bringen, dass man nicht gegen die zu benennenden Personen als Schriftführer und Vertreter sei, aber insgesamt mit dem fortschreitenden Personalabbau bei den Bürgerämtern nicht einverstanden sei. Dem schließt sich Frau Wirtz (FDP) an.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk benennt für den Rest der Wahlperiode 1999/2004 gem. § 36 Abs. 5, Satz 2 Gemeindeordnung Nordrhein Westfalen (GO NW) i.V.m. § 52 Abs. 1 GO NW Herrn Michael Jordan als Schriftführer und Herrn Joachim Richter als Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Stimmenthaltung der SPD-Fraktion und der Vertreterin der FDP

### **1. Einwohnerfragestunde**

### **2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**

- 2.1 Eingabe, Eingang: 09.12.2003, für eine Korrektur des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk hinsichtlich des Einbaus von Sperrpfählen zwischen der Siedlung Merheimer Heide und den Sportanlagen (Az.: 02-1600-73/03)  
DS-Nr. 120/804

Der Antragsteller nimmt ausführlich zur Eingabe seines Vereins Stellung. Seines Erachtens resultieren aus der jetzigen Verkehrsführung im Umfeld des Vereinsgeländes unverhältnismäßige Beeinträchtigungen für die Mitglieder des Tennis-Vereins und für den dortigen Gastronomen. Um diese abzustellen, schlägt er ein Versetzen der vorhandenen Sperrpfähle um ca. 50 Meter vor. Dies würde den Vereinsmitgliedern und dem Gastronomen die Zu- und Abfahrt auf das Vereinsgelände vereinfachen.

Herr Knappertsbusch (CDU) nimmt für seine Fraktion zum Beschluss vom 15.05.2003 und zu den vorgetragenen Argumenten des Petenten Stellung. Man habe bei der Verkehrsplanung versucht, die Erschließungsnotwendigkeiten der verschiedenen Anlieger in dem dargestellten U-Bereich der Straße zu berücksichtigen und den Wohnbereich Merheimer Heide erschließungstechnisch von den sportlichen Anlagen zu trennen. Dies habe letztlich zu dem Beschluss geführt, an dem man auch festhalten werde. Herr Neubert (SPD) stellt für seine Fraktion ebenfalls dar, dass man nach eingehender Abwägung der betroffenen Interessen an diesem Beschluss festhalten werde. Herr Füssenich (Bündnis 90/ Die Grünen) erläutert, dass seine Fraktion ebenfalls an dem ursprünglichen Beschluss festhalten werde.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk bekräftigt ihren Beschluss vom 15.05.2003 und lehnt das Begehren ab.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
4. **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
5. **Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
6. **Annahme von Schenkungen**
7. **Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

- 7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion  
betr.: Benennung von Planstraßen im ehemaligen Madaus-Gelände in Köln-Merheim, Bebauungsplan Nr. 74459/07

Bezug: Sitzung der BV Kalk am 11.03.2004, TOP 7.1.1

Die Beratung wurde vertagt.

7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

- 7.2.1 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Gestaltung der Freifläche Rösrather Straße Ecke Eiler Straße

Herr Hambloch (CDU) stellt den Antrag seiner Fraktion mit zwei Änderungen vor. Anschließend wird das Konzept zur eventuellen Gestaltung der dortigen Platzfläche ausführlich von Herrn Nix (Contur 2) vorgestellt. Herr Neubert (SPD) begrüßt den Antrag. Frau Wirtz (FDP) stimmt dem Antrag ebenfalls zu.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion zu:

Die Verwaltung und die zuständigen Ausschüsse werden gebeten, den Platz Rösrather Straße Ecke Eiler Straße in Köln-Rath/ Heumar auf der Grundlage der vorliegenden Pläne der Interessengemeinschaft Rath/ Heumar zu gestalten. Für Planung, Ausbau und Unterhalt dieses Platzes entstehen der Stadt keine Kosten, sie werden von der Interessengemeinschaft übernommen. Ferner wird die Verwaltung gebeten, sich mit den Eigentümern der Privatfläche (ein Teil des Platzes) ins Benehmen zu setzen um zu erreichen, dass sie die Gestaltung des Platzes und die Baumpflanzungen entsprechend dem Bebauungsplan auf ihrem Grundstück mit tragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 7.2.2 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Einmündung der Forststraße in die Eiler Straße

Herr Hambloch (CDU) stellt den Antrag seiner Fraktion vor und erläutert die aus einer Verlegung des Haltestreifens in Richtung Porz zu erwartenden Verbesserungen im Kreuzungsbereich. Herr Neubert (SPD) bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es

Erfahrungswerte hinsichtlich der Akzeptanz derart vorgezogener Haltelinien durch die Verkehrsteilnehmer gibt, regt aber zusätzlich die Einrichtung eines „grünen Pfeils“ für Rechtsabbieger von der Eiler Straße in die Forststraße an, sofern dies rechtlich möglich ist.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu:

Die Verwaltung wird gebeten zu veranlassen, den Haltestreifen auf der Eiler Straße an der Einmündung der Forststraße so zu verlegen, dass die aus Richtung Porz kommenden Fahrzeuge bei roter Ampelschaltung vor der Einmündung der Forststraße halten müssen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.2.3 Antrag der SPD-Fraktion sowie gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP  
betr.: Sauberkeit im Stadtbezirk

Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Herr Neubert (SPD) erläutert ausführlich die einzelnen Punkte des Antrages seiner Fraktion. Herr Knappertsbusch (CDU) nimmt Stellung zum Antrag der SPD-Fraktion und begründet gemeinsam mit Herrn Hambloch (CDU) den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP. Herr Füssenich (Bündnis 90/ Die Grünen) verweist auf den appellativen Charakter des SPD-Antrages, gegen den er nicht stimmen werde.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt nach kontroverser Diskussion über beide Anträge ab.

Die Bezirksvertretung Kalk lehnt den Antrag der SPD-Fraktion ab:

Um den im Antrag beschriebenen Zustand in unserem Stadtbezirk beenden zu können, schlägt die BV Kalk folgende Maßnahmen vor und bittet den Rat der Stadt Köln, die Verwaltung mit der Erarbeitung eines entsprechenden Konzeptes zu beauftragen:

1. Es soll durch die Verwaltung angeregt werden, dass in allen pädagogischen Einrichtungen unseres Stadtbezirks (Tageseinrichtungen für Kinder, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen etc.) das Thema: „Sauberkeit“ und „Umweltschutz“ verstärkt und gezielt aufgegriffen und die Kinder und Jugendlichen zu einem pfleglichen Umgang mit der Umwelt erzogen werden.
2. Es soll eine Kampagne zum Thema „Sauberkeit in unserem Stadtbezirk“ entwickelt werden, die über das Jahr hinweg in regelmäßigen Abständen stattfindet und in unterschiedlichen Formen (Informationen auf Werbetafeln, Reinigungsaktionen, Wettbewerben, Belobigungen für positive Beispiele etc.) durchgeführt wird.
3. Die Container-Standorte sind regelmäßig und häufiger als bisher zu reinigen.
4. Die Anzahl der Papierkörbe ist insbesondere an den bekannten Schwerpunkten dem Bedarf anzupassen und die Leerung ist zu intensivieren.
5. Herrenlose Altfahrzeuge (Autos, Fahrräder) sind kurzfristiger zu beseitigen als bisher
6. Es müssen Maßnahmen gegen die Rattenplage getroffen werden, z.B. an den KVB-Haltestellen.
7. Das Straßenbegleitgrün sowie die Rad- und Fußwege sind von der Verwaltung kurzfristig in einen sauberen Zustand zu versetzen und danach regelmäßiger zu

pflegen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt getrennt über die einzelnen Punkte des Änderungsantrages der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP ab.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt Punkt 1 des gemeinsamen Änderungsantrages der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP zu:

1. Die Verwaltung soll alle pädagogischen Einrichtungen unseres Stadtbezirks (Tageseinrichtungen für Kinder, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen etc.) sensibilisieren, das Thema „Sauberkeit“ und „Umweltschutz“ aufzugreifen und die Kinder und Jugendlichen zu einem pfleglichen Umgang mit der Umwelt anzuhalten. Dazu soll sie den Einrichtungen die notwendigen Materialien zur Verfügung stellen und evtl. dieses Verhalten durch Wettbewerbe/ Belobigungen fördern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt Punkt 2 des gemeinsamen Änderungsantrages der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP zu:

2. Die Verwaltung wird gebeten, sich für eine schnelle Einführung des Hol-Systems bei der Abfallentsorgung einzusetzen soweit die Feldversuche hierzu in Rodenkirchen und der südlichen linksrheinischen Stadtteile Kölns erfolgreich sind.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und der Vertreterin der FDP gegen die Stimmen der Bezirksvertreter Haupt, Neubert und Baumeister (alle SPD-Fraktion) und bei Enthaltung der Bezirksvertreter Dormeier, Voigtländer und Schneider (ebenfalls alle SPD-Fraktion).

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt Punkt 3 des gemeinsamen Änderungsantrages der CDU-Fraktion und der Vertreterin der FDP zu:

3. Die auf Straßen, Wegen, Plätzen und Grünanlagen im Bezirk zur Verfügung stehenden Papierkörbe werden oft nicht als ausreichend und richtig platziert empfunden. Zudem ist immer noch festzustellen, dass die Entleerung der Körbe oft nicht ausreichend ist. Vor dem Hintergrund der engen Finanzen der Stadt Köln wird die Verwaltung gebeten, mit der AWB Zahl und Standorte der Papierkörbe zu prüfen und zudem zu prüfen, ob „Erdkörbe“ analog der neuen Entsorgungssysteme der KVB sinnvoll zum Einsatz kommen können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### 7.2.4 Antrag der CDU – Fraktion Betr.: Aufstellung eines Hinweisschildes zur Georg-Simon-Ohm-Schule

Frau Eckert (CDU) weist darauf hin, bei einem Ortstermin sei festgestellt worden,

dass von der Rolshover Straße keine Hinweisbeschilderung auf die Zufahrt zur Schule und dem dazu gehörigen Parkplatz vorhanden ist und begründet den Antrag. Herr Baumeister (SPD) bestätigt die Feststellung aus dem Ortstermin und stimmt dem Antrag zu.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu:

Die Verwaltung wird gebeten, ein entsprechendes Schild auf der Rolshover Straße aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.2.5 Antrag der CDU-Fraktion  
Betr.: Vorlage aller den Stadtbezirk Kalk betreffenden Änderungen des Straßenreinigungsverzeichnisses

Herr Schuiszill (CDU) erklärt den Antrag seiner Fraktion durch die Verwaltungsvorlage zu TOP 8.2.5 als erledigt.

7.2.6 Antrag der SPD-Fraktion  
Betr.: Wildes Parken auf dem Heßhofplatz in Köln-Vingst

Herr Schneider (SPD) erläutert den Antrag seiner Fraktion und stellt die derzeitige Situation auf dem Heßhofplatz dar. Herr Voigtländer (SPD) beklagt die mangelnden Aktivitäten der Verkehrsüberwachung in diesem Bereich insbesondere in den Abendstunden. Herr Pohl (CDU) stimmt dem Antrag der SPD zu, weist aber darauf hin, dass vor Jahresfrist bereits ein Platzkonzept zur Gestaltung des Heßhofplatzes erstellt werden sollte, und bittet die Verwaltung, sowohl das Platzkonzept als auch diesen Prüfantrag entsprechend ernst zu nehmen und in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion zu:

Die Stadtverwaltung wird gebeten zu prüfen, wie das wilde Parken auf dem Heßhofplatz nachhaltig verhindert werden kann und der Bezirksvertretung das Ergebnis dieser Prüfung in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung als Vorschlag zur Umsetzung vorzulegen

mit folgendem Zusatz der CDU-Fraktion zu:

Die Verwaltung möge möglichst in Kürze das Platzkonzept für den Heßhofplatz vorstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 8. Verwaltungsvorlagen

### 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO. § 19 Ab. 1 HS

#### 8.1.1 Versetzung einer Mega-Light-Anlage DS-Nr. 124/804

Die Beschlussvorlage der Verwaltung ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Herr Knappertsbusch (CDU) befürwortet eine Standortverlegung, weist aber darauf hin, dass durch die Megalight-Anlage am neuen Standort keine verkehrstechnischen

Störungen entstehen dürfen. Herr Neubert (SPD) stimmt einer Verlegung ebenfalls zu, favorisiert jedoch den alternativen Vorschlag der Verwaltung, die Anlage an der Kalker Hauptstraße vor dem Gebäude des Malteser Hilfsdienstes aufzustellen. Herr Knappertsbusch (CDU) weist auf die anstehende Bebauung des dortigen Geländes hin und stellt dar, dass die Anlage dann dort bis an die zukünftige Bebauung heran reichen würde und insofern nicht geeignet sei.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Versetzung der derzeit vor dem künftigen Eingang der KölnArkaden (Kalker Hauptstraße) befindlichen Mega-Light-Anlage an der Standort Olpener Straße / Bennoplatz wie in den Anlagen 1 und 2 dargestellt.

mit der ausdrücklichen Maßgabe zu,

dass die Zufahrt zu dem dahinter liegenden Hotel und zum Bennoplatz nicht verkehrstechnisch gestört wird und deren Einsichtigkeit erhalten bleibt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung der SPD-Fraktion.

#### **8.1.2 Verwendung bezirksorientierter Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NW DS-Nr.: 125/804**

Die Beschlussvorlage der Verwaltung ist der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

Herr Knappertsbusch (CDU) bittet die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung eine Klärung der Standortfrage herbeizuführen und den Trägerverein zur Vorstellung eines schriftlichen inhaltlichen Konzeptes aufzufordern und bittet um Vertagung.

Die Beratung wurde vertagt.

#### **8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS**

##### **8.2.1 Schließung der eingruppigen städtischen Tageseinrichtung für Kinder in der Kapitelstr. 24, 51103 Köln Kalk zum 31.07.2004 DS-Nr.: 0337/004**

Herr Baumeister (SPD) wünscht eine Gewährleistung der Unterbringung der Kinder in eine nahe gelegene Einrichtung und den Erhalt der Arbeitsplätze der Betreuer. Frau Selter (Bürgeramtsleiterin) weist darauf hin, dass von den 22 Kindern in dieser Einrichtung 10 in andere Einrichtungen gehen werden, die weiteren 12 Kinder sich im 4. Schuljahr befinden und aufgrund des anstehenden Schulwechsels abgemeldet werden. Hinsichtlich des Erhalts der Arbeitsplätze konnte die Verwaltung eine positive Aussage treffen.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Rat beschließt die Schließung der städtischen Tageseinrichtung für Kinder in der Kapitelstr. 24 in 51103 Köln Kalk zum 31.07.2004.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

##### **8.2.2 Haushaltskonsolidierung 2003 ff Hier: Fortführung der Sozialarbeit an Schulen bis 31.12.2004 (Maßnahmen Nr.**

HSK: 4520-03) Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben DS-Nr.: 0322/004 und Änderungsantrag der SPD-Fraktion

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion ist der Niederschrift als Anlage 4 beigelegt.

Herr Knappertsbusch (CDU) nimmt zu der Verwaltungsvorlage und dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stellung und schlägt der Bezirksvertretung vor, der Vorlage auf der Grundlage des Änderungsantrages der SPD-Fraktion zuzustimmen.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Verwaltungsvorlage auf der Grundlage des nachfolgenden Änderungsantrages der SPD-Fraktion zu:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass die Sozialarbeit an Schulen im bisherigen Umfang noch bis zum 31.12.2004 fortzuführen ist. Für die Zeit nach dem 31.12.2004 soll die Sozialarbeit an Schulen ebenfalls fortgeführt werden. Die Verwaltung soll kurzfristig klären, wie eine Finanzierung über den 31.12.2004 hinaus möglich ist und eine entsprechende Vorlage zur Fortführung der Sozialarbeit an Schulen vorlegen.

Gleichzeitig beschließt der Rat, im Haushaltsjahr 2004, überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 114.500 € bei Hst. 4070.410.4600.1, Personalausgaben – SA und 2.500 € bei Hst. 4520.615.0000.8, pädagogische Arbeit. Deckung erfolgt durch Wenigerausgaben bei Hst. 4900.780.0800.3, Familienpass

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.2.3 Konzept zur Konkretisierung der Managementaufgaben der Bürgeramtsleitungen DS-Nr.: 0270/004

Die Beratung wurde vertagt.

8.2.4 Städtebauliches Planungskonzept mit dem Arbeitstitel „Göttersiedlung“ in Köln-Rath hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Kalk zu den Ergebnissen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung DS-Nr.: 121/804

Herr Knappertsbusch (CDU) erläutert die Zustimmung seiner Fraktion zum vorgelegten Planungskonzept.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, einen Bebauungsplanentwurf auf der Basis des städtebaulichen Planungskonzeptes „Göttersiedlung“ in Köln- Rath/ Heumar, wie es in der vorgezogenen Bürgerbeteiligung vom 01. bis 05. März 2004 vorgestellt worden ist, auszuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.2.5 Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung 2004; hier: Nachträgliche Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung

Herr Schuiszill (CDU) stellt zunächst fest, dass die Bezirksvertretung in der Sitzung vom 24.07.2003 beschlossen hatte, dem zuständigen Ausschuss und dem Rat der Stadt Köln die Durchführung der Straßenreinigung nach dem damals vorliegenden

Vorschlag der Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) zu empfehlen. Dieser Vorschlag habe aber lediglich eine einzige den Stadtbezirk betreffende Straße (Höhenberger Kirchweg aufgrund Widmung) enthalten. Diesem Votum des Bezirkes sei dann auch der Fachausschuss gefolgt. Kurzfristig habe die Verwaltung dann aber eine Tischvorlage mit über 50 den Stadtbezirk Kalk betreffende Änderungen eingebracht, die als nachträgliche Einzeländerung dargestellt worden sei. Herr Schuiszill drückt seinen Unmut darüber aus, dass das Anhörungsrecht der Bezirksvertretung durch das Vorgehen der Verwaltung hier nicht im erforderlichen Umfang wahrgenommen werden konnte. Die vorgenommene Übertragung der Anwohner-Reinigung auf die AWB weist er entschieden zurück und erläutert, dass die CDU-Fraktion der zweiten Alternative der Beschlussvorlage, allerdings versehen mit wesentlichen Änderungen, zustimmen werde. Herr Daft (Dezernat Gesundheit, Umwelt und Feuerschutz) nimmt zu den rechtlichen und formalen Gegebenheiten Stellung und weist darauf hin, dass dem Rat entgegen der Äußerung von Herrn Schuiszill mit den Umdruck-Unterlagen sämtliche Änderungen zur Kenntnis gegeben worden seien. Die angesprochene Tischvorlage habe tatsächlich nur einige redaktionelle Änderungen beinhaltet. Herr Vater (AWB) erläutert die aus seiner Sicht notwendige Übertragung der Anwohnerreinigung auf die Stadt und verweist auf eine Foto-Dokumentation, die der Bezirksvertretung zur Verfügung gestellt wird. Zudem weist er auf die nur in geringem Umfang stattfindende Gebührenheranziehung der Betroffenen ( durchschnittlich 0,77 €/ mtl. pro Partei) hin. Herr Neubert (SPD) sieht weiteren Beratungsbedarf für seine Fraktion. Frau Gärtner (CDU-Ratsfraktion) bestätigt, dass der Rat in gutem Glauben entschieden habe, dass die im Rat behandelte Beschlussvorlage identisch mit dem sei, was von den Bezirksvertretungen beschlossen worden sei. Herr Daft betont wiederholt, dem Rat seien alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt worden und der Ratsbeschluss sei ordnungsgemäß zustande gekommen. Herr Bezirksvorsteher Dohm moniert, durch die dargestellte Vorgehensweise sei das Beteiligungsrecht der Bezirksvertretung missachtet worden. Dem schließt sich auch Herr Knappertsbusch (CDU) an, der sich zudem ausdrücklich für die Beibehaltung des alten Verfahrens ausspricht. Herr Füssenich (Bündnis 90/ Die Grünen) betont, dass auch seine Fraktion eine Wiederherstellung der Anliegerreinigung wünscht. Nach einer kurzen Sitzungsunterbrechung gibt Herr Neubert eine Stellungnahme für seine Fraktion ab. Die SPD-Fraktion schließt sich der formalen Kritik am Vorgehen der Verwaltung an und stimmt der Vorlage auch nur eingeschränkt zu.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der zweiten Alternative der geänderten Beschlussvorlage der Verwaltung:

„Die Bezirksvertretung akzeptiert die vom Rat am 18.12.2003 beschlossene Änderung des Straßenverzeichnisses zur Durchführung der Straßenreinigung entsprechend der Anlage 1 mit folgenden Ausnahmen und bittet die Verwaltung, dem Rat die Änderungsvorschläge zur Entscheidung vorzulegen.“

in folgenden Punkten zu:

Broichstraße gemäß der Vorlage.

Kalker Hauptstraße hinsichtlich der Platzfläche vor der Kalker Post, des Verbindungsweges Kalk - Mülheimer Straße (Widmung) und der Platzfläche vor Haus Nr. 220-222.

Ostheimer Straße gemäß der Vorlage.

Höhenberger Kirchweg gemäß der ursprünglichen Vorlage aufgrund Widmung.

Präzisierung Tanusplatz und Petersenstraße.

Im allen anderen Punkten (Übertragung der Anliegerreinigung auf die Stadt) lehnt die Bezirksvertretung die Beschlussvorlage der Verwaltung ab.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.2.6 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 14 Ladenschlussgesetz für die Genehmigung von Sonderöffnungszeiten von Verkaufsstellen in Köln-Kalk anlässlich des von der Interessengemeinschaft PRO KALK e.V. geplanten Kalker Straßenfestes am 20.06.2004  
DS-Nr.: 0484/004

Herr Baumeister (SPD) lobt die Verwaltung für die zeitnahe Erstellung der Vorlage.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 14 Ladenschlussgesetz den Erlass der als Anlage 12 beigefügten ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in Köln-Kalk, am Sonntag, dem 20. Juni 2004, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, anlässlich des traditionellen Kalker Straßenfestes.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

#### 9.1.1 Bürgersteig in der Kampgasse

Bezug: Sitzung der BV-Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.3

Die Anfragenbeantwortung wurde vorab umgedruckt.

#### 9.1.2 Fahrbahnschäden auf der Gremberger Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.6

Die Anfragenbeantwortung wurde vorab umgedruckt.

#### 9.1.3 Fahrbahndecke auf der Fuldaer Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.2

Die Anfragenbeantwortung wurde vorab umgedruckt.

#### 9.1.4 Fahrbahnabsenkung auf der Kreuzung Rösrather Straße/Mauspfad

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 02.10.2003, TOP 9.3.5

Die Anfragenbeantwortung wurde vorab umgedruckt.

#### 9.1.5 Abenteuerhalle Kalk

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 16.12.2003, TOP 9.3.1

Die Anfragenbeantwortung ist der Niederschrift als Anlage 5 beigefügt.

## 9.2 Neue Anfragen

### 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Radweg an der Olpener Straße zwischen Hohensyburgstraße und Kieskaulerweg

Eine Beantwortung liegt nicht vor. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen nachgereicht.

### 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Tempo 30 in Vingst

Eine Beantwortung liegt nicht vor. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen nachgereicht.

### 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion

Betr.: Sportplatz Servatiusstr. in Ostheim

Die Anfragenbeantwortung ist der Niederschrift als Anlage 6 beigefügt.

## 9.3 Mündliche Anfragen

### 9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)

Grünpflege an der Haltestelle Neubrücker Ring

Herr Pohl fragt an, ob es der Verwaltung möglich ist, an der Haltestelle Straßburger Platz auf dem Neubrücker Ring schnellstmöglich einen Grünschnitt nachzuholen, um dort die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

### 9.3.2 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)

Bodenplatten auf dem Gehweg Rösrather Straße

Herr Pohl weist darauf hin, dass sich die Bevölkerung zunehmend über erhöhte Bodenplatten am Gehweg Rundhaus Rösrather Straße und vor der dortigen Tankstelle beklagt. Herr Pohl fragt an, ob es der Verwaltung möglich sei, sich dieses Problems anzunehmen.

### 9.3.3 Anfrage des Herrn Dormeier (SPD-Fraktion)

Übergangshaus Winterberger Straße

Herr Dormeier weist auf die unverminderte Sperrmüll-Problematik vor dem Haus hin und fragt an, ob die Verwaltung hier Abhilfe schaffen kann.

## 10. **Mitteilungen**

### 10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

### 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

#### 10.2.1 Brücker Mauspfad/Im Langen Bruch, Querungshilfe

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

#### 10.2.2 Beleuchtung am Vingster Ring

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

10.2.3 Ausstellung „Pläne, Bauten, Projekte“

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

10.2.4 Gefährdung und Belästigung der Fußgänger auf der Lützerathstraße

Bezug: Sitzung der BV Kalk vom 11.03.2004, TOP 7.2.1

10.2.5 Brachfläche im Bereich der Waldstraße/Kampgasse

Die Mitteilung ist der Niederschrift als Anlage 7 beigefügt.

10.2.6 Kita Augsburgener Straße

Bezug: Sitzung der BV Kalk am 15.07.2002, TOP 7.2.3,  
Sitzung der BV Kalk am 15.05.2003, TOP 7.2.1,  
Sitzung der BV Kalk am 26.06.2003, TOP 7.2.1

Die Mitteilung ist der Niederschrift als Anlage 8 beigefügt.

---

(Dohm)  
Bezirksvorsteher

---

(Jordan)  
Schriftführer